



Forum Nachhaltiger Kakao
German Initiative on Sustainable Cocoa

36. Sitzung der
AG PRO PLANTEURS
25. Juli 2024
10:00 – 11:00 Uhr



Forum Nachhaltiger Kakao
German Initiative on Sustainable Cocoa

Begrüßung

durch die AG Leitung

Felix Christiansen



WICHTIGER HINWEIS



Diese Sitzung wird **aufgezeichnet**. Falls jemand nicht einverstanden ist mit der Aufnahme, bitte Hand heben.

Die Aufzeichnung wird ausschließlich Mitgliedern der AG PRO-PLANTEURS zur Verfügung gestellt.



AGENDA

Zeit	TOP	Wer?
TOP 1 10.00 – 10.05	Begrüßung und Verlesung kartellrechtlicher Richtlinien	Felix Christiansen
TOP 2 10.05 – 10.15	Vorstellungsrunde neuer Teilnehmenden	Geschäftsstelle
TOP 3 10.15 – 10.25	Präsentation des Zeitplans für die Planung von PRO-PLANTEURS III und Einbindung der AG	Sonia Lehmann
TOP 4 10.25 – 10.40	Planungsprozess bilateraler Vorhaben: Vorstellung des Gutachterteams, Mission in die Côte d'Ivoire und Programmvorschlag	Sonia Lehmann
TOP 5 10.40 – 10.50	Überblick zu offenen Fragen zum Projektkonzept	Geschäftsstelle
TOP 6 10.50 – 11.00	Nächste Schritte und Verabschiedung	Felix Christiansen



Antitrust Statement / Kartellrechtliche Leitlinien Forum Nachhaltiger Kakao

Zu den Grundprinzipien des Forum Nachhaltiger Kakao gehört die strikte Beachtung und Einhaltung aller relevanten Gesetze und Konventionen auf nationaler und internationaler Ebene, insbesondere die Einhaltung der geltenden kartellrechtlichen Vorschriften des europäischen und nationalen Wettbewerbsrechts.

Aus kartellrechtlichen Gründen sind Diskussionen über sensible Geschäftsinformationen zu unterlassen. Auch sind Absprachen über Preise, Absatzkontrollen oder Produktionsmengen, Marktaufteilungen und Boykottaufrufe bzw. Nichtzusammenarbeit mit Dritten unzulässig, unabhängig von den Gründen der Absprache.

Folglich sind Diskussionen über aktuelle und zukünftige Preise, Gewinnmargen, Rabatte, Zeitpunkte und Umfang von geplanten Preiserhöhungen, Kosten, Kapazitäten, Kunden, Lieferanten, Produkt- und Marketingpläne, Absatzprognosen, Kreditbedingungen oder über andere kartellrechtlich sensible Informationen zu unterlassen.

Die Diskussion oder der Austausch wettbewerbserheblicher Informationen sind nicht nur in den Sitzungen, sondern auch während informeller Gespräche, bei denen Wettbewerber anwesend sind, unzulässig.



TOP 2

Vorstellungsrunde neuer Teilnehmenden

Martina Gaebler



TOP 3

**Präsentation des Zeitplans für die Planung von
PRO-PLANTEURS III und Einbindung der AG**

Sonia Lehmann



TOP 4

Planungsprozess bilateraler Vorhaben

Vorstellung des Gutachterteams, Mission in die Côte d'Ivoire
und Programmvorschlag

Sonia Lehmann



Prüfmission PRO-PLANTEURS III - ECKDATEN

Zielsetzung

(Auf der Grundlage des vorliegenden Konzeptes)

Partizipative Planung eines bilateralen Vorhabens mit einer Kofinanzierung des Forums und eine Parallelfinanzierung des BMEL, Abstimmung des Projektkonzepts mit lokalen Partnern und Vorbereitung des Projektkonzeptes 2.

Zeitraum

16-26. September 2024

Prüfteam

- Sigfrid Schröder-Breitschuh (externer Gutachter)
- Andreas Müller (FMB, GIZ)

Begleitende Ressource- Personen für die Prüfmission

- Johanna Colley (Geschäftsstelle Forum Nachhaltiger Kakao)
- Jan Sommer (GFA, Generalbeauftragter BMEL)
- XZ (MEMINADERPV, Conseil du Café-Cacao)



Prüfmission PRO-PLANTEURS III - WICHTIGSTE AKTIVITÄTEN

- Bilaterale Gespräche mit den zuständigen Behörden (Landwirtschaftsministerium und dem Conseil du Café-Cacao) und der zuständigen WZ-Referentin in der deutschen Botschaft
- Bilaterale Gespräche mit ausgewählten Stakeholdern (ausgewählte Unternehmen, WCF, ICRAF, Fairtrade, Rainforest, etc.)
- Bilaterale Gespräche mit Vorhaben der deutschen EZ und anderer Geber / Vorhaben (EU , Weltbank)
- Besuch der (neuen) Projektregion, Treffen relevanten lokalen Akteuren
- Austausch mit ausgewählten Kooperativen
- Treffen mit der AG PRO-PLANTEURS: Rückmeldungen aus der Mission u. Bezug auf offene Fragen des Forum
- Debriefing und Diskussion der Prüfergebnisse
- Bilaterale Gespräche mit ausgewählten Mitgliedern des Forum Nachhaltiger Kakao (inkl. BMZ u. BMEL)



Prüfmission PRO-PLANTEURS III – ERWARTETE PRODUKTE

Projektkonzept 2:

- Ausgearbeitetes inhaltliches Konzept
- Wirkungsmatrix
- Aktivitätengruppen
- Eckdaten zur Projektdimension: Auswahl Betriebe u. Koops

Oktober 2024:

Empfehlung an Vorstand zur Zustimmung zum Konzept

November 2024 - Nächster Meilenstein:

Zustimmung Vorstand zu Projektkonzept 2 u. Finanzierung



Regierungsverhandlungen Deutschland – Côte d'Ivoire

Zusage beider Regierungen zum Vorhaben



TOP 5

Überblick zu offenen Fragen aus dem Projektkonzept

Martina Gaebler



Übersicht zu Fragenblöcken:

- ? **Verknüpfung der Lieferketten der MG mit den PRO-PLANTEURS Kooperativen**
- ? **Konkrete Umsetzung nachhaltiger Einkaufspraktiken**
- ? **Erreichbarkeit existenzsichernder Einkommen für alle beteiligten Kakaobauern und -bäuerinnen und der Auswahl der Kooperativen/ Bauern**
- ? **Wirkungsmonitoring des Projekts**
- ? **Finanzierung**
- ? **Diverses**



Verknüpfung Lieferketten der Unternehmen und Kooperativen

Wie kann Verknüpfung zwischen Projekt und Lieferketten der MG hergestellt werden?

- Was ist mit den Projektkooperativen **realisierbar**?
- Welche Voraussetzung hinsichtlich **Transparenz und Rückverfolgbarkeit** müssen erfüllt sein?
- Welche **Produktionskapazität und welche Kakao-Qualität** bieten die (ausgewählten) Projektkooperativen an?



Projektplanung/Mission sollte **Verbindung der PRO-PLANTEURS Kooperativen** mit Mitgliedern (Industrie/Handel) des Forums evaluieren



Umsetzung nachhaltiger Einkaufspraktiken

Allgemeine Fragen:

- Wie konkretisieren wir die DISCO Prinzipien zu nachhaltigen Einkaufspraktiken?
 - Adequate remuneration of farmers (*cocoa farming is profitable, enables to earn LI*)
 - Reliable and prompt payment of farmers
 - Longer-term agreements between farmers and off-takers
- Wie sollen sich Mitglieder an der **Umsetzung von nachhaltige Einkaufspraktiken** beteiligen?



Umsetzung nachhaltiger Einkaufspraktiken

Spezifische Fragen:

- Sind **alle Beteiligten in der Lieferkette** bereit dazu zu kooperieren und Daten zu teilen?
- **Welche zusätzlichen Investments von Unternehmen** wären für die Umsetzung nachhaltiger Einkaufspraktiken notwendig?
- **Welche Maßnahmen/Instrumente** sollen ab wann umgesetzt werden?
- **Welche Prämien** sollen bezahlt werden?
- Risiko des „**Barème-System**“ (Preissetzungssystem) der Regierung in der Côte d'Ivoire => Klärung welche Auswirkungen dies auf die Umsetzung nachhaltiger Einkaufspraktiken hat?



Fragen zu existenzsichernden Einkommen und Auswahl Kooperativen

- Was sind die **Lernerfahrungen** der ersten beiden Projektphasen?
- **Werden bestimmte Farmersegmente** aus der Umsetzung ausgeschlossen?
(z.B. solche die bereits LI erreichen?)
- **Was sind die Auswahlkriterien für die Kooperativen**, die am Projekt teilnehmen?
- Wie können **wir Projektumsetzung inklusiv gestalten**?
Für benachteiligte Farmergruppen (z.B. *Frauen, Farmer mit zu kleinen Flächen*) wird es nicht möglich sein, ein existenzsicherndes Einkommen zu erreichen.



Empfehlung, **dass Zielsetzung und Indikatoren inklusiv und realisierbar sind**



Fragen zu erwartbaren Wirkungen und Monitoring

- Wie können regelmäßig **Daten und Wirkungen** auf Einkommen u. Agroforst erhoben und evaluiert werden?
 - **Wie werden zusätzliche Einnahmen** auf Farmer/ Kooperativenebene verwendet und investiert?
- **Welche Breitenwirksamkeit und Skalierbarkeit** hat das Projekt?
- **Wie wird sichergestellt, dass Effekte des Projekts über Projektdauer hinaus bestehen bleiben** und welche Rolle nimmt das CCC dabei ein?



Fragen zur Finanzierung

- Der Finanzierung wird von Seiten des Forum Nachhaltiger Kakao vorbehaltlich Finanzierung anderer MG-Gruppen und Beteiligung (in-kind oder cash) des **CCC** zugestimmt
- Wie werden **operativen Mittel verwendet** und was sind die Kostenpunkte der verschiedenen Elemente/ Handlungsfelder aus dem Projektkonzept?
- Ist eine **Priorisierung**/ Anpassung des Projektumfangs notwendig?



Diverses

- Aufbau einer **Dachorganisation für Kooperativen** wird vom CCC als Konkurrenz angesehen und daher aus dem Projektkonzept genommen
- **Investitionskosten für Agroforstsysteme:** Gibt es Berechnungen/Erfahrungswerte, welche Investitionskosten für Kooperativen bei der Umstellung auf Agroforstsysteme entstehen?



TOP 6

Nächste Schritte und Verabschiedung **Felix Christiansen**



Nächste Sitzungen

- **Virtuelle Sitzung in der Woche vom 23. September**
- **Physische Sitzung im Oktober => Mögliche Orte:** Bonn, Frankfurt/Eschborn, Berlin



Forum Nachhaltiger Kakao
German Initiative on Sustainable Cocoa

Vielen Dank für die aktive Teilnahme!